

# ALX Uranium Corp.: Aktueller Stand des Bohrprogramms im Projekt Hook-Carter

12.09.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, September 2017 - [ALX Uranium Corp.](#) (ALX oder das Unternehmen) (TSXV: AL; FWB: 6LLN; OTC: ALXEF) gibt heute bekannt, dass das Unternehmen von [Denison Mines Corp.](#) (Denison) (TSX: DML, NYSE MKT: DNN) unterrichtet wurde, dass Denison als Betreiber beschlossen hat, die Bohrungen im Projekt Hook-Carter, die ursprünglich für Ende Sommer 2017 geplant waren, auf den Winter 2018 zu verschieben.

Die höheren Kosten in Verbindung mit helikoptergestützten Bohrprogrammen in den Sommermonaten, Komplikationen mit den jüngsten Waldbränden in diesem Gebiet sowie die Integration und Auswertung bedeutender Datenmengen aus den geophysikalischen Messungen, die Anfang des Jahres erhoben wurden, waren mitbestimmende Faktoren für die Entscheidung von Denison. Das Bohrprogramm, das ursprünglich für den Sommer 2017 angesetzt war, sollte ein Erkundungsprogramm bestehend aus fünf Bohrlöcher auf etwa 2.700 Metern umfassen. Die geophysikalischen Bodenmessungen - einschließlich der Widerstands- und elektromagnetischen Bodenvermessungen - wurden nach Plan durchgeführt.

Bei einem Bohrprogramm im Winter 2018 ist mit geringeren Kosten pro Meter zu rechnen, was eine Ausweitung der Untersuchungen in den Zielzonen im Rahmen des veranschlagten Budgets ermöglichen sollte. Die Verschiebung bietet Denison zudem mehr Zeit für eine optimierte Auswahl der Zielzonen durch die laufende Integration und Auswertung der Daten aus den geophysikalischen Bodenmessungen 2017.

## Über das Projekt Hook-Carter

Das Projekt Hook-Carter (Hook-Carter oder das Projekt) befindet sich entlang des ertragreichen Patterson Lake Corridor im Südwesten des Athabasca Basin (Saskatchewan), wo seit Ende 2012 eine Reihe erstklassiger Uranlagerstätten entdeckt wurde. Hook-Carter besteht aus 38 Schürfrechten mit einer Grundfläche von nahezu 20.000 Hektar) und befindet sich am südwestlichen Rand des Athabasca Basin. Hook-Carter weist entlang des Patterson Lake Corridor - der die kürzlich entdeckte Lagerstätte Triple R ([Fission Uranium Corp.](#)), die Lagerstätte Arrow ([NexGen Energy Ltd.](#)) sowie die Entdeckung Spitfire (ein Joint Venture zwischen [Purepoint Uranium Group Inc.](#), [Cameco Corp.](#) und AREVA Resources Canada Inc.) beherbergt, die allesamt nur acht bis 20 Kilometer vom Konzessionsgebiet entfernt sind - ein Streichpotenzial von 15 Kilometern auf. Hook-Carter erstreckt sich auch über bedeutende Abschnitte des Derkson Corridor und des Carter Corridor, die zusätzliche vorrangige Zielgebiete liefern. Zusätzliche Informationen zum Projekt Hook Carter erhalten Sie unter folgendem Link: <https://www.alxuranium.com/projects/hook-carter>.

Ende 2016 unterzeichnete Denison ein endgültiges Abkommen mit ALX hinsichtlich des Erwerbs einer unmittelbaren 80-Prozent-Eigentümerschaft am Konzessionsgebiet Hook-Carter für die Emission von 7,5 Millionen Stammaktien von Denison. Gemäß den Bedingungen des Abkommens behält ALX eine 20-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet und Denison wird den ersten Anteil von ALX an den Ausgaben in Höhe von 12,0 Millionen Dollar finanzieren (siehe Pressemitteilungen von ALX vom 13. Oktober und 7. November 2016).

Hook-Carter wurde kaum erkundet und es wurden hier nur äußerst eingeschränkte Bohrungen durchgeführt. Bis dato wurden im Projekt nur acht Bohrlöcher gebohrt, einschließlich fünf Bohrlöcher im parallel verlaufenden, südöstlichen Patterson Lake Corridor und drei Bohrlöcher im Derkson Corridor. Im parallel verlaufenden Carter Corridor weiter nordwestlich wurden keine Bohrungen durchgeführt. Die Mehrheit der historischen Bohrlöcher ergab eine beträchtliche Sandsteinalteration, eine vielversprechende Sandsteingeochemie sowie eine in puncto Lithologie und Struktur günstige Untergrundgeologie.

Alle bis dato bei Hook-Carter gebohrten Bohrlöcher wurden konzipiert, um die Diskordanz des Uranlagerstättenmodells zu erproben, die selten um mehr als 100 Meter in das Untergrundgestein eindringt, weshalb der Untergrund als kaum erkundet erachtet wird. Etwa drei Kilometer südwestlich entlang des Verlaufs der Grenze des Projekts, etwa fünf Meter unterhalb der Diskordanz, haben historische Bohrungen im Derkson Corridor bereits zuvor mineralisierte Ergebnisse von 0,24 Prozent U3O8 auf 2,5 Metern in Bohrloch DER-04 durch SMDC-Imperial Oil (1978) erzielt.

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden von President und CEO Sierd Eriks,

P.Geo., in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß den kanadischen Regulierungsbestimmungen der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

## Über ALX

[ALX Uranium Corp.](#) hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch Abstecken, Joint Ventures, Übernahmen und Veräußerungen ein Portfolio an aussichtsreichen Uranexplorationskonzessionen aufzubauen bzw. zu optimieren und den Aktionären damit zahlreiche Möglichkeiten für Entdeckungen und Wertschöpfung zu eröffnen. Das Unternehmen führt gut geplante Explorationsprogramme unter Einsatz modernster Technologien durch und ist im Athabasca-Becken in der kanadischen Provinz Saskatchewan an rund 140.000 Hektar Grundbesitz beteiligt. ALX hat seinen Firmensitz in Vancouver, BC, Kanada. Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX Venture Exchange unter dem Börsensymbol AL, an der Frankfurter Börse unter dem Börsensymbol 6LLN und in den USA an der OTC unter dem Symbol ALXEF gehandelt. Die technischen Berichte zu mehreren Konzessionsgebieten, die vom Unternehmen derzeit exploriert werden, sind auf der SEDAR-Website ([www.sedar.com](http://www.sedar.com)) nachzulesen.

Nähere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie auf der Unternehmens-Webseite von ALX unter [www.alxuranium.com](http://www.alxuranium.com) oder über Roger Leschuk, Manager, Corporate Communications (Tel: 604.629.0293 bzw. 1.866.629.8368 (gebührenfrei), E-Mail: [rleschuk@alxuranium.com](mailto:rleschuk@alxuranium.com)).

Für das Board of Directors von ALX Uranium Corp.:

Warren Stanyer  
Warren Stanyer, Director & Chairman

***ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN:** Die Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten auch Aussagen, die sich auf Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten für die Zukunft beziehen. Zu den in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem folgende Aussagen: Bezugnahmen auf die geplante Exploration im Projekt Hook-Carter; sämtliche Bezugnahmen auf zukünftige Explorationen in diesem Gebiet; und der Abschluss von Bohrungen zur genaueren Untersuchung der geophysikalischen Ziele im Projekt Hook-Carter. Es muss darauf hingewiesen werden, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse für das Projekt Hook-Carter erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Zu den Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem auch wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, behördliche, umwelttechnische und technologische Faktoren, welche die Betriebstätigkeit sowie die Märkte, Produkte und Preise des Unternehmens und von Denison beeinflussen könnten. Zu den Gründen für eine mögliche deutliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse zählen: Fehlinterpretationen bei der Datenauswertung; dass Denison als Betreiber möglicherweise die benötigten Maschinen/Anlagen oder Arbeitskräfte nicht beschaffen bzw. rekrutieren kann; dass Denison die Explorationsmittel neuzuteilt und die geplanten Explorations- und Erschließungsarbeiten nicht durchführt; dass Witterungseinflüsse, logistische Probleme oder Gefahren die geplante Exploration behindern könnten; dass die Sammlung und Analyse der Daten durch Faktoren behindert wird, die nicht im Einflussbereich des Unternehmens und von Denison liegen; dass sich positive Explorationsergebnisse an bestimmten Standorten nicht unbedingt auf das Potenzial des gesamten Konzessionsgebiets übertragen lassen; dass die Explorationsprogramme nicht (zeitgerecht) abgeschlossen werden können; dass bedingt durch den Marktpreis für Uran weitere Explorationsarbeiten nicht mehr vertretbar sind; und dass es trotz der vielversprechenden Ergebnisse in unseren Konzessionsgebieten keine wirtschaftlich förderbare Mineralisierung gibt. Weitere Risikofaktoren sind im Abschnitt Risikofaktoren der Stellungnahmen und Analysen des Managements (Management Discussion & Analysis) für die mit 30.Juni 2017 endenden 6 Monate unter dem Firmenprofil auf SEDAR ([www.sedar.com](http://www.sedar.com)) beschrieben.*

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/346219--ALX-Uranium-Corp.--Aktueller-Stand-des-Bohrprogramms-im-Projekt-Hook-Carter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).